

Alte Drucke

**Practica Teütsch/ Auf dz || M. CCCCC. vnd xlj. Jare/ durch
Gregorium || Saltzman/ zů Vlm bestelten leyb artzt/ Den ... ||
Burg||ermaister vnnd radt ...**

Salzmann, Gregor

Augsburg, 1540

VD16 ZV 28950

Das vierdt Capitel/ von zufallenden Kranckhaiten/ sterben/ so diß jars den
menschen zu besorgen sein werden.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-149191

geben/Es werden auch betribt die Capricornisten vnd ihr
orden/Als Beyerland/Seeymareck/Romandiola/In-
golstat/Briehenland/Egipten/India/Macedonia/vnd
der Römer land. Es wirt auch der Wierrich/der feind der
Christen sonderlich anschleg vnd Practick machen wider
die Christen/Es wirt auch diß jar groß vnerhördt Mör-
dery/Raubery/auch Brand durch manche hand gesche-
hen/Also das ainer dem andern nit wol würde vertrauen
dürffen/so gar wirdt brüderliche lieb/erbarkeit/frümbkeit/
vñ Christlicher wandel bey vilen erlöschē/Also das es wol
war ist/wie das liedlein laut/Wz will es noch drauß werdē.
Derhalben wir billich zū Got dem allmächtigen vns keren
sollen/dieweil wir noch tag haben/vngezweyffelt/er wirt
sein väterlich angesicht zū vns wenden/darmit wir nach
diser klainen zeyt das ewigreich Gottes erlangen mögen.

**Das vierdt Capitel/von zufallenden Kranck-
heiten/sterben/so diß jars den menschen
zū besorgen sein werden.**

Nach dem vñ die Element/ursachen vnd anfang seind
aller geboirner ding/welche auch leyb seind/die ersten thail
des menschliche leibs/wie dan der Fürst Auicenna prima
primi. Vnd der natürlich Maister Aristoteles am v. büch
Metaphisices. Vnd im iij. de Coelo et mundo, klärlich vñ
wol anzaigen/also das durch die vier Element anfenglich
der mensch gemacht/ime ain natürlich wesen/das er von
tag zū tag aufwechset/zū nimbt/biß auff sein rechte stat ge-
geben wirt/vñ dieweil der mensch das selb angeboren/an-
fenglich wesen beßelt/so ist er gesund/dan die würckung
vñ eigenschafft der natur/ist auffenthalten die gesunde-
hait zc. Aber krank sein/mag nicht geschehen/dan durch
die ding die wider seind der eingepflanzten natürlichen
krafft/deren dinnngen se vnder dem Mon seind zc. So ich

Dañ für mich nym den lauff vnd würckligkeit der fürnem-
lichstenn Constellation befind ich das diß jar in schweitz/
Wirttemberg/ Osterreich/ Steyrmarcht/ Bayerland/ In-
golsstat/ auch zum thail Düringen vnd Hessen werden vns
erhöht Kranckhaitē haben/ sonderlich vnder dem gemainē
volck/ auch alle Stet die in oder nahend an dem Mörligē/
als Venedig/ Sampurg/ vnd andere der gleichen/ werden
harte Kranckhait vnd Pestilenzische vergiftung haben/
Derhalben ainem yegklichenn Arzet groß von nöthen will
sein/ das er der himlischen Cörper affection vnd würckli-
gkeit wol erfahren sey/ das vermant vns Auicenna vñ Gale-
nus/ sprechende/ das kein Kranckhait volkōmen erkennde
noch gehailt werden mag/ ehe vnd ir vrsach erkent werde/
darumb Albumasar primo introductorij bezeugt/ Medici
necesse indigent scientia Astrom 7c. Von nöthen ist/ das
der arzt in der kunst des gestirns erfahren vnd berichtet sey/
Auf das sy durch die selbigen wissent die wurzel vñ grunde
sest irer Maisterschafft/ derolayder wenig erfunden wer-
den/ Gott geb gnad 7c.

Das fünfft Capitel/ Von dem gewechs vñnd früchten des erderichs dises jars.

¶ Abraham Quenzoar/ in dem büch der zusamen fügung/
spricht/ in der Reuolution des jars sollen Luna/ Saturnus
vñnd Jupiter angesehen werden/ vnd so die selbigen in vns
fruchtbaren zeichen gefunden werden/ saygen sy vnfrucht-
barkeit an. So befind ich sy mittel mässig/ doch das Obs
würde diß jar nit gar sein fůrgang haben/ Aber der Wein
wirt genügsam/ Traid vil/ doch vil zů besorgen wenig ab-
schlagē/ dasselbig in vnserm Climat leydelicher sein wirt/
was aber darneben für mangel vnd abgang/ an den ob an-
gezaygten früchten gespürt vñnd gefunden wird/ sol nite
dem einfluss des himels/ sonder andern Quenten vñnd vrs-
sachen zůgeschriben werden.

Das